

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	NH Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25183448 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Howard, Kat Zuname Vorname		ID: 1825183448	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Jakubei, Alice Übersetz. von (Name, Vorn.)	Amerikanisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Schatten der Magie Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
978-3-03880-011-8 ISBN	320 Seitenzahl	18,00 Preis (EURO)	
Arctis Verlag	Zürich Ort	2018 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Fantastik Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter Abenteuer / Streit / Konflikt /
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 15.12.2018 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Mitten im Herzen von New York gibt es zwei Welten, die Parallel existieren ohne dass die Bürger davon eine Ahnung haben. In der magischen Welt finden alle paar Jahre die Duelle der Häuser um die Vorherrschaft in dieser Welt statt. Doch die einst so mächtige Magie wird immer schwächer und niemand kennt den Grund dafür. Außer Sydney, die selbst aus dem Haus der Schatten stammt und noch eine Rechnung offen hat.

Beurteilungstext
 In New York gibt es eine unsichtbare Parallelwelt, die von den Menschen nicht wahrgenommen wird. Aller 20 Jahre findet in ihr ein Umschwung statt. In gefährlichen, magischen Duellen treten die verschiedenen Häuser gegeneinander an. Der Gewinner übernimmt die Vorherrschaft und kann sein Haus etablieren.
 Sydney, ist nicht gerade das brave Mädchen von nebenan und verbirgt ihre Geheimnisse sorgfältig. Sie hat noch eine Rechnung mit dem Haus der Schatten offen. Das Haus der Schatte ist ein dunkler Ort, an welchem Magie durch Opfer kontrolliert wird. Sydneys Auftrag ist es, unbedingt am Duell teilzunehmen. Dazu muss sie einem der magischen Häuser beitreten. Sie sucht sich das Haus Beauchamps. Dort lernt sie Laurent kennen, der wie sie ein Außenseiter ist. Die Magie in der Welt schwindet allmählich und alle Fragen sich ob das etwas mit Sydney zu tun hat. Schon nach den ersten Duellen wird sie als Champion gehandelt.
 Das Cover des Buches mutet sehr geheimnisvoll an. Nach Lektüre des Klappentextes wollte ich unbedingt mehr wissen. Durch die ersten Seiten musste ich mich etwas quälen und manche Stellen auch zweimal lesen, um die ganzen Zusammenhänge der zahlreichen Charaktere und ihrer Häusersehr zu erkennen. Dieses Hintergrundwissen ist notwendig, wenn man der Geschichte folgen will.
 Die Idee, dass zwei Welten nebeneinander existieren, ist nicht neu. Kat Howard hat es verstanden diese beiden Welten mit einander zu verknüpfen. Dabei schenkt sie der magischen Welt mehr Aufmerksamkeit. Die geschilderten Kämpfe der Häuser sind sehr ausführlich, detailliert, bildlich und martialisch. Es ist manchmal sehr schwierig den drei Hauptprotagonisten zu folgen, da die Geschichte aus unterschiedlichen Perspektiven erzählt wird.
 Der Schreibstil ist manchmal etwas umständlich und an manchen Stellen brauch man ein wenig Ausdauer. Wenn man endlich alle Protagonisten, die nicht unbedingt im Vordergrund stehen, kennengelernt hat und die Handlungsstränge miteinander verknüpft, schließt sich der Erzählkreis. Die Geschichte die den Ursprung und die Stärke der Magie wird schlüssig.
 Bei diesem Buch wird es sicherlich verschiedenen Meinungen geben. Entweder man Liebt es oder man mag es nicht. Ich empfehle es daher nur bedingt für Leser ab 16 Jahre.